

Assimilation (Assimilierung) der Konsonanten Jednačenje suglasnika/konsonanata

0. Unter Assimilation (Akkommodation) versteht man die Angleichung einiger artikulatorischer Segmente bzw. Komponenten und Merkmale wie etwa der **Sonorität** (Stimmhaftigkeit, Stimmlosigkeit) – **Stimmtonassimilation** (jednačenje po zvučnosti), **Artikulationsort** – **Assimilation nach dem Artikulationsstelle** (jednačenje po mjestu tvorbe), **Artikulationsart** – **Assimilation nach Artikulationsart** (jednačenje po načinu tvorbe). Es gibt progressive (dt. *Zimber* > *Zimmer*) und regressive (bks. *bliz-ko* > *blisko*) bzw. reziproke Assimilation.

Stimmtonassimilation der Konsonanten Jednačenje suglasnika po zvučnosti

1. Diese Angleichung entsteht, wenn zwei Obstruenten (opstruenti, šumni suglasnici), d. h. keine Sonanten (*l, l̃, m, n, ñ, r*), gemeinsam auftreten, wobei einer stimmhaft und der andere stimmlos ist (bzw. auch umgekehrt). In diesem Fall passt sich der erste Konsonant dem zweiten in Form der regressiven Assimilation an.

Explosive	stimmhaft	b		d			g
	stimmlos	p		t			k
Affrikate	stimmhaft					ʒ	ʒ
	stimmlos			ts		tʃ	ç
Frikative	stimmhaft			z		ʒ	
	stimmlos		f	s		ʃ	x
Nasale	stimmhaft	m			n		ɲ
	stimmlos						
Laterale	stimmhaft				l		l̃
	stimmlos						
Schwinglaute	stimmhaft				r		
	stimmlos						
Halbvokale	stimmhaft		v				j

stimmhaft	b	d	g	ʒ	ʒ	z	ʒ				m	n	ɲ	l	l̃	r	v	j
stimmlos	p	t	k	tʃ	ç	s	ʃ	ts	f	x								

Nur folgende Konsonanten bilden ein Paar in Bezug auf die Stimmtonbeteiligung (insgesamt sieben):

stimmhaft	b	g	d	z	ʒ	ʒ	ʒ
------------------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------

stimmlos	p	k	t	s	ç	ʃ	ʦ
----------	---	---	---	---	---	---	---

Diese Assimilation findet bei den Sonanten **m, n, ŋ, l, ĩ, r, v, ĵ**, nicht statt. Vg. 1) **b + n**: *gròbnica* 'Grab', **p + n**: *kòpno* 'Kontinent, Festland', 2) **d + m**: *admìrāl* 'Admiral', **t + m**: *òtmica* 'Entführung', 3) **g + l**: *žglēd* 'aussehen, Äußere, Miene'; **k + l**: *klúb* 'Klub', **z + r**: *zrak* 'Luft', **s + r**: *sreća* 'Glück'.

Ist der erste Konsonant stimmhaft und der zweite stimmlos, so wird der erste stimmlos. Z. B. On je *sladak*. 'Er ist süß.' – Ona je *slatka*. 'Sie ist süß.'

b	d	g	ž	ž	z	ž
↓						
p	t	k	č	č	s	š

Von dem Konsonanten **ts** werden stimmhafte Konsonanten in stimmlose Konsonanten geändert: **b + ts** > **pts**: *poljubac* – *poljubca* > *poljupca* 'Kus', **g + ts** > **kts**: *ùbogac* – Gen. Sg *ubogca* > *ubokca* 'Arme(r)', **ž + ts** > **č**: *lažac* – Gen. Sg. *lažca* > *lašca* 'Luger', **ž + ts** > **č**: *gololédac* Gen. Sg. *gololežtsa* > *gololečtsa* 'Fischart (Gymnotus; Nacktrücker)', **z + ts** > **s**: *obrazac* – *obrazca* > *obrasca* 'Muster'.

Von dem Konsonanten **f** werden auch stimmhafte Konsonanten zu einem stimmlosen Konsonanten nach dem Präfix abgewandelt: a) **iz-** > **is-**: *isfàbrikovati* 'fabrizieren, herstellen', *isfantazírati* 'phantasieren', *isfašírati* 'faschieren', *isfenírati* 'fönen', *isfijúkati/isfijúkati* 'pfeifen', *isfíkariti* von *fíkariti* 'abhacken', *isfilozofírati* 'philosophieren', *isfinansírati* 'ausfinanzieren', *isfínjen* 'fein, geschliffen', *isfínjenōst* 'Feinheit, Geschliffenheit', *isflekti* (se) 'beschmutzen, beflecken', *isforsírati* 'forcieren', *isfrízírati* (se) '(sich) frisieren', *isfrljati/isfrljati/isfrljiti* (se) 'abwerfen, wegwerfen', *isfrustrírati* 'frustrieren', *isfúрати* 'entfliehen, entkommen, fortlaufen', *isfúcati* se 'sich abnutzen, abgenutzt (abgetragen) werden', b) **od-** > **ot-**: *òtfaksati* 'faxen', *otfíkariti* 'abschneiden', *otfijúkati* 'auspfeifen', *òtfrljiti* 'wegwerfen, wegschmeißen', c) **pred-** > **pret-**: *pretfáza* 'Vorphase, Frühphase', d) **raz-** > **ras-**: *rasformírati* (se) / *rasfòrmisati* 'auflösen', *ràsfràtriti* (se) 'einen Mönchsbruder seines Amtes entkleiden', *ràsfučkati*, 'verbrauchen, verschwenden, vergeuden', e) **uz-** > **us-**: *ùsfaliti* 'fehlen', *usfrkati se* / *usfrknuti/ùsfrknuti*. 'schnurren, schnaufen (bei Pferden)'.

Gleiches wie im Falle von **ts** und **f** gilt auch für den Konsonanten **x**: **b + x** > **px** – *neob-hodan* > *neophodan* 'nutwendig', **d + x** > **tx** – *pred-hoditi* > *prethòditi* 'vorausgehen', *pred-hodan* > *préthodan* 'vorhergehend', *pod-hvat*

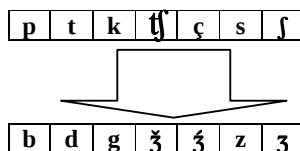
> *pòthvāt/pòthvat* 'Unternehmen', *od-hraniti* > *othrániti* 'aufziehen, ernähren',
z + x > **sx** – *iz-habati* > *ishabati* (se) 'abnutzen, obtragen, verbrauchewen,
 verzehren', *iz-hvaliti* > *ishváliti* 'loben, preisen', *iz-hladiti* > *ishláditi* (se)
 'auskühlen, kuhl(er) werden', *raz-hladiti* > *rashláditi* (se) 'abkühlen,
 auskühlen', *raz-hod* > *ráshod* 'Kosten, Ausgaben', *uz-hodati* > *ushódati* se
 'geschäftig hin und her gehen', *uz-hť(j)eti* > *ùshť(j)eti* 'Lust haben'.

Für die Kombination **ž** + **ts** haben wir im Korpus keine Beispiele gefunden.

Die Verbindung **d + f** kommt in Komposita vor: *rindflajš* 'Rindfleisch, wo eine Pause gibt, deswegen **d** bleibt. In Wörter mit **g + f** die Aussprache **g** oder **k** hängt vor der Pause ab: *šlāgfertig* 'schlagfertig', *jūngfer(ica)* 'Jungfer, *jūngferšaft* 'Jungferschaft', *fāgfūrija/fagfūrija* 'chinesisches Porzellan und Produkt von diesem Porzellan', *estagfirullāh/èstagfirullāh* 'Gott bewahre; Gott, verzeih!'.

Die Kombination **b + f** entsteht in Wörter mit dem Präfix **ab-**: *abfāl* 'Abfall', *ābfērtigung* 'Abfertigung' *abfērtigati/ābfertigovati* 'abfertigen' und **sub-**: *sībfebrīlan* 'leicht erhöhte Körpertemperatur, Adj.', *subfebrīlnōst* 'leicht erhöhte Körpertemperatur, Subst.'.

Ist der erste Konsonant stimmlos und der zweite stimmhaft, so wird der erste stimmhaft. Z. B. *svat* 'Hochzeitsgast'+ **-b-a** > *svat-b-a* > *svadba* 'Hochzeit'.



Die Stimmtonassimilation umfasst folgende Kombinationen von Konsonanten:

b + k > pk	<i>dúbak</i> – Gen. Sg <i>dúbk-a</i> > <i>dúpka</i>	Gehschule
	<i>qǐbak</i> – f. <i>gǐbk-a</i> > <i>qǐpka</i>	biegsam, beweglich
	<i>bábak</i> – Gen. Sg <i>babk-a</i> > <i>bapka</i>	Sensenstiel
	<i>pòrubak</i> – Gen. Sg <i>pòrubk-a</i> > <i>pòrupka</i>	Randbesatz, Saum
b + ts > pts	<i>domoljubac</i> – Gen. Sg <i>domoljúpca</i>	Patriot
	<i>knjigoljubac</i> – Gen. Sg <i>knjigoljúpca</i>	Bücherliebhaber
	<i>pòljubac</i> – Gen. Sg <i>pòljupca</i>	Kuss

	<i>rùbac</i> – Gen. Sg <i>rùpca</i>	Tuch, Taschentuch
	<i>stúbac</i> – Gen. Sg <i>stúpca</i>	Spalte
	<i>vrábac</i> – Gen. Sg <i>vrápca</i>	Spatz
	<i>zúbac</i> – Gen. Sg <i>zúpca</i>	Zacke, Zacken, Zahn
	<i>žábac</i> – Gen. Sg <i>žápca</i>	männlicher Frosch, Froschmännchen
	<i>Šābac</i> – Gen. Sg <i>Šāpca</i>	Stadt in Serbien
g + ts > kts	<i>drāgac</i> , Gen. Sg. <i>dragca</i> > <i>drakca</i>	in der attributive Funktion zusammen mit der kamen 'Stein', Edelstein
	<i>šēgac</i> (von <i>šega</i> 'Stott, Hohn') Gen. Sg. <i>šegca</i> > <i>šēkca</i>	Spachmacher, Spaßvogel, Witzbold
	<i>bōgac/bógac</i> – Gen. Sg <i>bogca</i> > <i>bōkca/bókca</i>	Arme(r), Bedürftige(r)
	<i>ūbogac</i> – Gen. Sg <i>ubogca</i> > <i>ūbokca</i>	Arme(r), Bedürftige(r)
	<i>šūgac</i> – Gen. Sg <i>šugca</i> > <i>šūkca</i>	zool. Parasit, der Räude, Krätze verursacht
p + ž > bž	<i>čēvāp+džij-a</i> > <i>čevābdžija</i>	Verkäufer von Čevapčići
	<i>čēvāp+džinic-a</i> > <i>čevābdžīnica</i>	Gaststätte, in der Čevapčići (Hackfleischröllchen) angeboten werden
	<i>čēvāp+džijsk-i</i> > <i>čevābdžījskī</i>	Adjektiv zu 'Čevapčići'
g + tš > ktš	<i>drugāčijē</i> > <i>drug-čij-e</i> > <i>drūkčijē</i>	anders
	<i>drag</i> + <i>-če</i> > <i>drākče</i>	lieb, teuer
k + ž > gž	<i>burek</i> + <i>džij-a</i> > <i>burēgdžija</i>	Person, die 'Burek' (gefüllte Blätterteigtäschchen) bäckt
	<i>burek</i> + <i>džij-in</i> > <i>burēgdžijin</i>	Possessivadjektiv zu 'buregdžija'
	<i>burek</i> + <i>džij-sk-i</i> > <i>burēgdžījskī</i>	Adjektiv zu 'buregdžija'
	<i>burek</i> + <i>džin-ic-a</i> > <i>burēgdžīnica</i>	Gaststätte, in der 'Bureks' angeboten werden
d + t > tk	<i>dòhodak</i> – Gen. Sg <i>dòhotka</i>	Einkommen, Einkunft
	<i>glādak</i> – f. <i>glātka</i>	glatt
	<i>izvadak</i> – Gen. Sg <i>izvatka</i>	Auszug
	<i>nàpredak</i> – Gen. Sg <i>nàpretka</i>	Fortschritt
	<i>òtpadak</i> – Gen. Sg <i>òtpatka</i>	Rest, Abfall

	<i>pòdbradak</i> – Gen. Sg <i>pòdbratka</i>	Doppelkinn
	<i>pògodak</i> – Gen. Sg <i>pògotka</i>	Treffer, Tor
	<i>pòdmladak</i> – Gen. Sg <i>pòdmlatka</i>	Nachwuchs
	<i>pòredak</i> – Gen. Sg <i>pòretka</i>	Ordnung, Reihenfolge
	<i>prègradak</i> – Gen. Sg <i>prègratka</i>	Abteilung, Fach
	<i>prigradak</i> – Gen. Sg <i>prigratka</i>	Anbau, Zubau
	<i>priplodak</i> – Gen. Sg <i>priplotka</i>	Zuwachs, Zucht
	<i>pròrèdak</i> – Gen. Sg <i>pròrètka</i>	Zeilenabstand
	<i>rèdak</i> – Gen. Sg <i>rètka</i>	Zeile, Reihe
	<i>rijèdak</i> und <i>rijèdak</i> – f. <i>rijètka</i>	selten, rar
	<i>slàdak</i> – f. <i>slàtka</i>	süß
	<i>židak</i> – f. <i>žitka</i>	(dick)flüssig
z + p > sp	<i>iz-pisati</i> > <i>ispísati</i>	herausschreiben
	<i>iz-praviti</i> > <i>ispraviti</i>	ausbessern, korrigieren
	<i>raz-kopati</i> > <i>raskòpati</i>	auf-, ausgraben
	<i>raz-polagati</i> > <i>raspolágati</i>	verfügen (über)
z + ts > sts	<i>obrázac/òbrazac</i> – Gen. Sg <i>obrásca</i>	Muster
	<i>drvorézac</i> – Gen. Sg <i>drvoréscá</i>	Schnitzer
	<i>staklorézac</i> – Gen. Sg <i>stakloréscá</i>	Glaser
	<i>knjigovézac</i> – Gen. Sg <i>knjigovéscá</i>	Buchbinder
	<i>ženom'zac</i> – Gen. Sg <i>ženom'sca</i>	Frauenfeind, Frauenhasser
ž + c > çts	<i>gololéđac</i> – Gen. Sg <i>gololéćca</i>	Fischart (Gymnotus, Nacktrücker)
ž + k > ĵk	<i>dřžak</i> – Gen. Sg <i>dřška</i>	Griff
	<i>žížak</i> – Gen. Sg <i>žíška</i>	kleines Licht
	<i>ùložak</i> – Gen. Sg <i>ùloška</i>	Einlage
	<i>ùmnožak</i> – Gen. Sg <i>ùmnoška</i>	Ergebnis einer Multiplikation
	<i>těžak</i> – weibl. <i>těška</i>	schwer, schwierig
	<i>uč-benik</i> > <i>ūdžbeničkī</i>	Lehrbuch- (Adjektiv)
	<i>uruč-ba</i> > <i>urudžba</i>	Übergabe, Aushändigung
	<i>uruč-beni</i> > <i>urudžbenī</i>	Eingabe-(register)
	<i>izruč-ba</i> > <i>izrudžba</i>	Übergabe, auch: Auslieferung
	<i>naruč-ba</i> > <i>narudžba</i>	Bestellung
	<i>naruč-bina</i> > <i>narudžbina/nárudžbina</i>	Bestellgebühr
	<i>naruč-benica</i> > <i>narudžbenica</i>	Bestellschein

	<i>poruč-bina</i> > <i>pòrudžbina</i>	Bestellung
	<i>predoč-ba</i> > <i>prèdodžba</i>	Vorstellung, Begriff
	<i>preoč-ben</i> > <i>prèdodžben</i>	Vorstellungs-
	<i>jednač-ba</i> > <i>jèdnadžba</i>	Gleichung
	<i>svjedoč-ba</i> > <i>svjèdodžba</i>	Zeugnis
	<i>srč-ba</i> > <i>sīdžba</i>	Zorn, Arger
	<i>vrač-bina</i> > <i>vradžbina</i>	Zauber, Hexerei
	<i>otac-bina</i> > <i>otač-bina</i> > <i>òtadžbina</i>	Vaterland
	<i>otac-binski</i> > <i>otac-binski</i> > <i>òtadžbīnskī</i>	Vaterlands-
	<i>otac-benik</i> > <i>otač-benik</i> > <i>òtadžbenīk</i>	Patriot, auch: Eingeborener
	<i>otac-beništvo</i> > <i>otač-beništvo</i> > <i>òtadžbeništvo</i>	Vaterlandsliebe, Patriotismus
3 + ts > fts	<i>trònòžac</i> – Gen. Sg <i>trònòšca</i>	Dreifüßler
	<i>puškomitraljézac</i> – Gen. Sg <i>puškomitraljéšca</i>	Maschinengewehr
	<i>crvenokóžac</i> – Gen. Sg <i>crvenokóšca</i>	Person mit roter Hautfarbe, 'Rothaut'
	<i>crnokóžac</i> – Gen. Sg <i>crnokóšca</i>	Person mit dunkler, schwarzer Hautfarbe
	<i>bjelokóžac</i> – Gen. Sg <i>bjelokóšca</i>	Person mit weißer Hautfarbe
	<i>rukodržac</i> – Gen. Sg <i>rukodršca</i>	Handgriff
	<i>samodržac</i> – Gen. Sg <i>samodršca</i>	Alleinherrscher
	<i>bèzbožac</i> – Gen. Sg <i>bèzbošca</i>	Gottloser
	<i>bèznožac</i> – Gen. Sg <i>bèznošca</i>	Fußloser
	<i>bodljòkožac</i> – Gen. Sg <i>bodljòkošca</i>	Stechhäutiger
	<i>četverònožac</i> /četvorònožac – Gen. Sg <i>četvorònošca</i>	Vierfüßler
	<i>člankònožac</i> – Gen. Sg <i>člankònošca</i>	Gelenksfüßler
	<i>debelòkožac</i> – Gen. Sg <i>debelòkošca</i>	dickhäutiger Mensch
	<i>desetònožac</i> – Gen. Sg <i>desetònošca</i>	Zehnfüßler
	<i>drvotržac</i> – Gen. Sg <i>drvotršca</i>	Holzhändler
	<i>dvònožac</i> – Gen. Sg <i>drvònošca</i>	Zweifüßler
	<i>dvòrožac</i> – Gen. Sg <i>drvòrošca</i>	Zweihörner
	<i>glavònožac</i> – Gen. Sg <i>glavònošca</i>	Kopffüßler
	<i>iglòkožac</i> – Gen. Sg <i>iglòkošca</i>	Stachelhäuter
	<i>jednòbožac</i> – Gen. Sg <i>jednòbošca</i>	Monotheist
	<i>kljunòrožac</i> – Gen. Sg <i>kljunòrošca</i>	Hornvögel
	<i>kozònožac</i> – Gen. Sg <i>kozònošca</i>	Ziegenfüßler; Satyr
	<i>kozòrožac</i> – Gen. Sg <i>kozòrošca</i>	Steinbock

<i>kratkòrožac</i> – Gen. Sg <i>kratkòrošca</i>	Kurzhörner
<i>krilònožac</i> – Gen. Sg <i>krilònošca</i>	Flügelfüßler
<i>krivòbožac</i> – Gen. Sg <i>krivòbošca</i>	Falschgläubiger
<i>krivònožac</i> – Gen. Sg <i>krivònošca</i>	Schiefffüßler
<i>lāžac</i> – Gen. Sg <i>lāšca</i>	Lügner
<i>listònožac</i> – Gen. Sg <i>listònošca</i>	Blattfüßler
<i>listòrožac</i> – Gen. Sg <i>listòrošca</i>	Blatthörner
<i>mnogòbožac</i> – Gen. Sg <i>mnògobošca</i>	Polytheist
<i>neznàbožac</i> – Gen. Sg <i>neznabošca</i>	Heide
<i>nosòrožac</i> – Gen. Sg <i>nosòrošca</i>	Nashornkäfer
<i>pljosnòrožac/plosnòrožac</i> – Gen. Sg <i>pljosnòrošca</i>	Flachhörner
<i>pohižac</i> – Gen. Sg <i>pohišca</i>	Hausierer; Wanderhändler; Haushund, Haushahn
<i>protivnožac/protivùnožac/potùnožac</i> – Gen. Sg <i>protivnošca</i>	Gegenfüßler
<i>ròžac</i> – Gen. Sg <i>ròšca</i>	kleines Horn, Hörnchen
<i>samodržac</i> – Gen. Sg <i>samodršca</i>	Selbstherrscher
<i>silodržac</i> – Gen. Sg <i>silodršca</i>	Machthaber
<i>skotolóžac</i> – Gen. Sg <i>skotološca</i>	Sodomist
<i>škrġònožac</i> – Gen. Sg <i>škrġònošca</i>	Kiemenfüßler
<i>stònožac</i> – Gen. Sg <i>stònošca</i>	Tausendfüßler
<i>stòžac</i> – Gen. Sg <i>stòšca</i>	Kegel
<i>tèljižac</i> – Gen. Sg <i>tèljišca</i>	kleiner Halfter
<i>těžac</i> – Gen. Sg <i>těšca</i>	Arbeiter, Baryt (Mineral)
<i>trònožac</i> – Gen. Sg <i>trònošca</i>	Dreifüßler
<i>tvrdòkožac</i> – Gen. Sg <i>tvrdòkošca</i>	Harthäutler
<i>ustònožac</i> – Gen. Sg <i>ustònošca</i>	Lippenfüßler
<i>veletržac</i> – Gen. Sg <i>veletršca</i>	Großhändler
<i>veslònožac</i> – Gen. Sg <i>veslònošca</i>	Ruderfüßler
<i>vlastodržac</i> – Gen. Sg <i>vlastodršca</i>	Machthaber
<i>zemljodržac</i> – Gen. Sg <i>zemljodršca</i>	Landbesitzer

2. Nur in der Rechtschreibung entstehen bestimmte Ausnahmen, nämlich dass stimmhaftes **d** vor stimmlosen **s** und **š** unverändert bleibt: *predsjednik* 'Präsident, Vorsitzender', *odšetati* 'einen Spaziergang beginnen'.

Es gibt mehrere Kombinationen, bei denen keine orthographische Änderung des Konsonanten stattfindet:

a) **pred-** + **s**

predstàvjljāč 'Vorstellender', *prèdsrčje* 'Vorkammer',
prèdsōblje/prèdsoblje 'Vorzimmer', *prèdsobnī* 'Vorzimmer-',
predsjedānje/prèdsjedānje/predsjedāvānje 'Vorsitz', *predstavljānje*
 'Vorstellung', *predskázati/predskazívati* 'vorhersagen, voraussagen,
 weissagen, prophezeien, wahrsagen', *predskazívānje/predskázānje*
 'Vorhersage, Voraussage, Weissagung, Prophezeiung, Wahrsagung',
predstòjēčī 'bevorstehend; kommend', *prèdsjednīčkī/prèdsjednīčkī*
 'Präsidenten-, Vorsitzenden-', *prèdstòjnīčkī* 'vorstehender',
prèdstāvnīčkī (dom) 'Unterhaus, zweite Kammer', *prèdstrāža*
 'Vorposten, Vorhut', *predsjedati/prèdsjedati/predsjedāvati* 'den
 Vorsitz haben, leiten, vorsitzen, präsidieren', *prèdstojati/predstòjati*
 'bevorstehen', *prèdstavljati* (se) / *prèdstaviti* (se) 'vorstellen,
 darstellen', *predsjednīk/prèdsjednīk* 'Präsident, Vorstand', *prèdstòjnīk*
 'Vorsteher, Amtsvorsteher, Oberhaupt', *prèdstāvnīk* 'Vertreter,
 Repräsentant, Abgeordnete(r)', *predsjedatelj* 'Vorsitzender, Chairman',
prèdsmrtan 'Todes-, (kurz) vor dem Tode',
predsjedničin/prèdsjedničin 'Präsidenten-, Vorsitzenden- (weibl.)',
prèdstòjnica/prèdstòjnica 'Vorsteherin, Amtsvorsteherin, Oberin',
prèdstòjničin 'possessives Adjektiv von *prèdstòjnica*', *predsjedništvo*/
prèdsjedništvo 'Präsidium, Vorsitz, Leitung, Präsidenschaft',
prèdstòjništvo von *prèdstòjnīk* 'Vorsteher, Amtsvorsteher, Oberhaupt',
prèdstāvnīštvo 'Vertretung, Repräsentation, Agentur',
predsjednikov/prèdsjednikov 'Präsidenten-, Vorsitzenden-',
predstavljāčica 'Frau, die etwas vorstellt',
predsjednica/prèdsjednica/prèdsjednikovica/prèdsjednikovica
 'Präsidentin, Frau Vorstand, *prèdstāvnica* 'Vertreterin, Repräsentantin,
 Abgeordnete', *prèdstāvka* 'Eingabe, Gesuch, Bittschrift', *prèdstava*
 'Vorstellung, Aufführung, Darbietung; Erstaufführung, Premiere,
 Festvorstellung', *prèdškolskī* 'vorschulisch, Vorschul-',

b) **pod-** + **s**

podsmjēšljivac/podsmjēvāč 'Spötter', *podstrèkāč* 'Anstifter' *pòdstrēše*
 'Vordach, Traufe', *podsiječānje* 'Stutzen, Abstutzen', *pòdsticānje*
 'Anerkennung, Beförderung, Belobigung, Förderung',
pòdsječānje/podsjedānje 'Erinnerung', *pòdsjedānje* 'Belagerung',
pòdstavljati 'füttern, unterstellen, unterlegen', *pòdstavljānje* 'Füttern,

Unterstellen, Unterlegen', *podsmijávānje/podsmijèvānje/podsmjehí-vānje/podsmješívānje/pòdsmijeh* 'Lächeln, Hohnlächeln, Belächeln, Spötteln, Spöttelei', *podstrekávānje* 'Antrieb, Triebkraft, Ansporn, Anreiz, Anregung', *podšívānje* 'Säumen, mit einem Saum versehen, einen Saum anbringen', *pòdstači/podstàči/pòdsticati* 'anregen, anspornen, anreizen, aneifern', *pòdsječi/podsijècati* 'behauen, abhacken, abästen, abkürzen', *pòdstriči* 'stutzen, abscheiden', *podstrèkačkī* 'antreibend, erregend, reizend', *podsmjèvāčkī/podsmjèvāčkī* 'lächerlich, spöttisch', *pòdstanārskī* 'Untermieter-, Aftermieter-', *podsekrètār* 'Untersekretär', *pòdsticājnī* 'antreibend, erregend, reizend', *pòdšprajcati* 'abspreizen', *pòdsječati* 'erinnern', *podsjédati/pòdsjedati* 'belagern', *podšísati* '(das Haar) stutzen, kürzen, scheren (ovce)', *podsmijávati se / podsmijèvati se / podsmjehívatī se* 'über jemand (ironisch, spöttisch) lächeln, jemanden belächeln, hohnlächeln, jemanden verspotten, über jemanden spötteln', *podskakívatī* 'springen', *pòdštaplívatī se* 'sich (auf einem Stock) stützen', *podšívati* 'säumen', *pòdstrizati* 'schneiden', *podskòčiti* 'hinzuspringen', *podśáđiti* 'setzen', *podslòniti se* 'sich anlehnen', *pòdštápiti se* 'sich aufstützen', *pòdšíti* 'nähen', *pòdsjetiti* 'erinnern', *pòdstaviti* 'unterstellen', *pòdsjesti* 'sich (darunter) setzen', *podsmjehnuti se* 'ironisch lächeln', *podstàknuti/pòdstreknuti* 'anregen', *pòdsticāj* 'Anregung', *pòdstòlnjāk* 'Tischuntersteller', *pòdšavak* 'Naht', *pòdstavak* 'Untergestell', *pòdsjek* 'Unterschnitt', *pòdstrēk* 'Anregung', *pòdsjetnik* 'Notizbuch, Merkbuch', *pòdskok* 'kleiner Sprung', *podsticatelj (m) / podstìcatēljka (w)* 'Person, die zu etwas anregt, aufwiegelt', *pòdsvjestan/pòdsvjestan* 'unterbewusst', *pòdstrižen* 'geschnitten, geschoren', *pòdstanārkin* 'zur Untermieterin gehörend', *podstìcalo* 'anregend(e)s Element, Person', *podsmijèvalo* 'ironisches Lächeln', *pòdsvjesno* 'unterbewusst', *podsmjèšljivo* 'ironisch lächelnd', *pòdstanārstvo* 'Untermieterschaft', *pòdstanār* 'Untermieter', *podsekrètār* 'Untersekretär', *pòdsprat* 'Untergeschoß', *pòdsvijest* 'Unterbewusstsein', *podsmjèšljivòst* 'ironisches Lächeln', *pòdsjednūt* 'belagert', *pòdšav* 'Naht', *pòdstanārev/pòdstanārov* 'zum Untermieter gehörend', *podsekrètārev/podsekrétárov* 'zum Untersekretär gehörend', *podsmjèšljiv* 'ironisch lächelnd', *pòdšiv* 'Naht', *podstrekàčica* 'Aufwieglerin', *podsmjevàčica/podsmjèšljivica* 'ironisch Lächelnde', *pòdsjetnica* 'Notiz-, Merkbuch', *pòdstanārka* 'Untermieterin', *pòdstava* 'Kleiderfutter', *pòdsvōjkinja* 'adoptiertes Mädchen', *pòdstāvka* 'Unterpunkt',

od- + s

odpísati 'abschreiben', *odpòčinuti* 'sich etwas erholen'

od- + š

odšāpnuti/òdšāpnuti/odšāptati/odšāpùtati 'flüstern', *odšarāfīti* 'aufschrauben', *odšarafljívati/òdšrafīti/odšrafljívati* 'aufschrauben', *odšvrļjati* 'schlendern, umherschlendern, bummeln', *òdšēpati/odšēpati/odšēpēsati* 'davonhinken, forthinken, davonhumpeln, weghumpeln', *odšētati (se)* 'schlazierend zu, weg spazieren, davonspazieren, sich spazierend entfernen', *odšívānje* 'Auftrennen', *òdšīti (se) / odšívati (se)* 'auftrennen, (sich) öffnen, aufmachen', *òdškolovali* von *školovali* 'schulen, unterrichten, hebarbilden, erziehen', *odškrínuti (se) / odškrinjávati* '(eine Tür) ein wenig (halb) öffnen, einen Spalt öffnen: anlehnen', *odškrípati* von *škrípati* 'knarren, knirschen', *òdšlifovati se* von *šlifovati* 'scheifen, glätten, glänzend machen, blank reiben', *òdštāmpati* 'ausdrücken', *odštampāvānje* 'Ausdruck', *odštèktati* von *ùtektati* 'kläffen', *òdšteta* '', *òdštetiti* '', *òdštetnī* 'enschädig', *odštecívati* 'entschädigen', *odštrcāvati* von *štrcati* 'spritzen, bespritzen', *odšúljati (se) / odšúnjati (se)* von *šuljati (se)*, *šunjati (se)* 'schleichen, sich heranschleichen, sich fortschleichen, sich davonschleichen', *odšútjeti* von *šutjeti* 'schweigen', *odšúštati* von *šušati* 'rascheln, rauschen'.

t + d > td

postdatírati 'nachdatieren', *postdèntālan* 'nachdental', *postdiplōmskī* und *pòstdiplōmskī* 'Postdiplom-', *kūnstdruk* 'Kunstdruck' *trīdesetdvòbitnī* 'mit einer Größe von 32 Byte',

d + t > dt

nàdtūtorstvo 'Obertutoriat' *odtugòvati* von *tugovati* 'trauern, betrauern, sich grämen', *pòdtačka* 'Unterpunkt' *pòdtājnīčkī* 'Untersekretariats-' *pòdtājnīk* 'Untersekretär', *pòdtājnīštvo* 'Untersekretariat' *pòdtekst* 'Untertext' *podtéma* 'Unterthema', *podtùžilac* 'Nebenkläger' *pòdtlāk* 'Unterdruck' *pòdturiti* 'hinunter stoßen', *pòdtīp* 'Untertyp', *predtākmičēnje* 'Vorwettbewerb' *predtūrnīr* 'Vorturnier' *prèdturskī* 'vortürkisch', *lāndtāg* 'Landtag', *pòdtačka* 'Unterpunkt', *nàdteci* von *teci* 'fliesen', *prèdtekst* 'Vortext', *predtèrēn* 'Vorfeld', *prèdtrka* 'Vorrennen', *nàdtūtorstvo* 'Übervormundschaft', *odtugòvati* 'trauern, betrauern', *podđijalekt* 'Unterdialekt, Untermundart'.

Weitere Orthographische Ausnahmen bilden folgende Wörter:

1. fremde Familiennamen: *Jakobson*, *Musorgski* 'Musorgski', *Vašington* 'Washington', *Blumington* 'Bloomington', *Habsburška* Monarhija 'Habsburger-Monarchie',

2. Fachtermini, besonders mit dem lateinischen Präfix **ad-**: *adhēzija* 'Adhäsion', *adskribirati* 'adskribieren', *adstrikcija* 'Adstriktion', *adsorbirati/àdsorbovati* 'adsorbieren', *adstringent* 'Adstringent', *adstringèntan* 'Adstringent-', *adhèrent* 'adherent', *adherèntan* 'adherent', *àdhezīvan* 'adhäsiv', *adhortácija* 'Adhortation', *àdskriptor* 'Adskriptor', *àdsertor* 'Adsertor', *adsòrbāt* 'Adsorbat', *adsòrbens* 'Adsorbens', *adsòrbent* 'Adsorbent', *àdsorbovati* 'adsorbieren', *adsòrpcija* 'Adsorption', *adstringens* 'Adstringens', *adstringèntan* 'adstringent'.

3. Muslimische Vornamen des Typs *Midhat* – *Mithad*, *Subhija* – *Suphija*, *Edhem* – *Ethem*. „Muslime in Serbien haben ihren Vornamen mit Stimmtonassimilation geschrieben, während sie es in Bosnien und Herzegowina nicht taten.“ (Vuković 1974: 213). Es gibt auch Dubletten bei manchen Familiennamen wie *Dabčević* – *Dapčević*, *Zubčević* – *Zupčević*.

4. Stimmhaftes **d** wird vor dem Suffix **-sk-** nicht assimiliert:

àdskī 'paradiesisch, Paradies-', *àkordskī* 'Akkord-', *alkalòdskī* 'alkaloid', *břdskī/brđskī* 'Berg-, Gebirgs-', *bròdskī/bròdskī* 'Schiff(s)-', *bùrgenlandskī* 'Burgenländisch', *bùrgundskī* 'burgundisch, Burgund-', *ćirilomètòdskī* 'kyrill-methodianisch', *dèkādskī* 'dekadisch', *donjògradskī* 'zum unteren Teil einer Stadt gehörend', *epizòdskī/epizòdskī* 'episodisch', *gornjògradskī* 'zum oberen Teil einer Stadt gehörend', *gòspòdskī/gòspòdskī* 'Herren-, herrschaftlich', *gòvedskī* 'Rind(s)-, Rinder-', *gràdskī/gràdskī/gràdskī/gràdskī* 'städtisch', *hòlandskī/hòlandskī* 'holländisch, niederländisch', *invàlīdskī/invàlīdskī* 'Invaliden-', *ìlandskī* 'isländisch', *izvansùdskī* 'außergerichtlich', *kànādskī* 'kanadisch', *kàrbīdskī* 'karbidisch', *knjigovòdskī* 'Buchhaltungs-, buchhalterisch, Rechnungs-', *lèopardskī* 'Leoparden-', *lìstopādskī* 'September-', *lìvadskī* 'Wiesen-', *ljùdskī/ljùdskī* 'menschlich; Menschen-', *lòmbarđskī* 'lombardisch', *malògradskī/malogràdskī* 'kleinbürgerlich', *mèđugradskī/međugràdskī/mèđugradskī/međugràdskī* 'Überland- (z. B. im Verkehr)', *mèdvjedskī/mèdvjedskī* 'Bären-', *mètòdskī/mètòdskī* 'methodisch', *milijārdskī* 'Milliarden-', *nādljudskī/nādljudskī* 'übermenschlich', *nāđvojvodskī* 'Erzherzogs-', *národskī* 'Volks-', *něljudskī* 'unmenschlich; übermenschlich', *nòmādskī* 'nomadisch', *novozèlandskī* 'neuseeländisch', *ortòpēdskī/ortòpēdskī* 'orthopädisch', *pàrobrodskī* 'Dampf(er)-', *periodskī/periodskī* 'periodisch', *prāljudskī* 'urmenschlich; Urmenschen-', *prèdgradskī* 'vorstädtisch', *računovòdskī* 'Buchhaltungs-, Buchhalter-', *ràpsòdskī* 'rhapsodisch', *ròdskī* 'Familien-,

Stamm-; Erb-, Gattungs-', *səfardskī* 'sephardisch', *sìnodskī* 'synodisch', *sùdskī/sùdskī* 'gerichtlich, Gerichts-', *sùsjedskī/súsjedskī* 'nachbarlich, nachbarschaftlich, Nachbarn-', *švədski/švədskī* 'schwedisch', *tàlmudskī* 'talmudisch, Talmud-', *ùredskī* 'Amts-, Büro-, Kanzlei-', *vagàbundskī/vagàbundskī* 'vagabundisch, Vagabunden-', *vànsudskī* 'außergerichtlich', *vanùredskī* 'außeramtlich', *včēgradskī* 'großstädtisch, Großstadt-', *vinogradskī* 'Weintrauben-', *všegradskī/višegradskī* 'oberstädtisch, Oberstadt-, Adj. zur Stadt Višegrad', *vòdovodskī* 'Wasserleitungs-', *vojnosùdskī* 'kriegs-, militärgerichtlich', *vojskòvodskī/vòjskovodskī* 'Heerführer-, militär-strategisch-', *vòjvodskī/vòjvodskī* 'herzoglich, Herzog-', *záhodskī* 'Toiletten-', *závodskī* 'Fabrik-, Betriebs-'.

5. Das stimmhafte **d** und **đ** erfährt vor dem Suffix **-stv-o** keine Assimilierung: *vođa* 'Führer' – **vod-stvo**, **vođ-stv-o** > *vòdstvo*, *vođstvo/vòđstvo* 'Führerschaft', *djelovòđstvo* '1. 'Führung, Leitung eines Geschäfts u. Ä.', 2. 'Funktion eines Protokollführers', *korovòđstvo/korovòđstvo* von *horovođa/korovođa* 'Chorleitung', *poslovòđstvo* von 'Geschäftsführung', **vojvod-stvo**: *vòjvodstvo/vòjvòdstvo* 'Woiwodschaft', **gospod-stvo** > *gospòdstvo* 'Vrnehmheit, Moblesse, Regierung, Herschaften, Herren', **nasl(j)ed-stvo** > *násl(j)edstvo* 'Erbe, Nachlaß'. **rukovod-stvo** > *rukovòdstvo* 'Leitung, Fšhrnung', **sred-stvo** > *srèdstvo* 'ittel'.

Das deutsche Wort *Röntgen* weist eine zweifache Schreibweise auf: Handelt es sich um einen Röntgenapparat, lautet die Schreibung *rendgen*, ist die Rede von Wilhelm Conrad Röntgen, wird dieser Familienname als *Rentgen* bezeichnet.

Assimilation nach der Artikulationsstelle (jednačenje po mjestu tvorbe)

3. Wenn innerhalb eines Wortes zwei Konsonanten im Kontakt auftreten, die in verschiedenen Teilen des Ansatzrohrs (Resonanzraum) gebildet wurden, wird eine Angleichung nach der Artikulation des ersten Konsonanten durchgeführt.

Assimilation der Dentale **z** **s** vor Palatalen

Wenn etwa die Dentale **s** und **z** vor den Palatalen (Vordergaumenlauten) **ń, ĩ, ċ, ž, ʃ, ʒ, ʧ, ʤ** (außerhalb **j**) stehen, passt sich der erste Konsonant dem zweiten an, sodass **s** zu **ʃ** wird. Die Dentale treten näher an den Artikulationsort der Palatale heran bzw. passen sich dieser exakt an.

Dentale	Alveolare	Vordergaumenlaute (Palatale)	
		Hart	Weich
		ž (dž, ʒ)	ž (đ, ħ)
ts (c, ɥ)		ʧ (č, ɥ)	ç (ć, ħ)
z →		ž (ž, ʒ)	ń (nj, ɲ)
s →		ʃ (š, ɥ)	ĩ (lj, ɲ)
			ĩ (j)

Folgende Beispiele zeigen, welche Konsonantenverbindungen zu dieser Assimilation führen:

s + ń > šń	<i>nositi – nos-nj-a > nòšnja/nóšnja</i>	Tracht
----------------------	--	--------

	<i>prošiti</i> – <i>pros-nj-a</i> > <i>pròšnja</i>	Bitte, Flehen
	<i>potrošiti</i> – <i>potros-nj-a</i> > <i>potròšnja/potròšnja</i>	Ausgabe
s + ĭ > šl	<i>doći</i> – <i>dos-lj-a</i> > <i>dóšljak</i>	Ankömmling
	<i>misao</i> Inst. Sg. <i>mis-lj-u</i> > <i>mîšlju</i>	Gedanke (Inst.)
s + ç > šç	<i>list</i> – <i>list-j-e</i> > <i>lisće</i> > <i>lišće</i>	Blätter, Laub
	<i>samovlast</i> – <i>sam-o-vlast + j-e</i> > <i>samovlasće</i> > <i>samòvlāšće/samòvlašće</i>	Absolutismus, Autokratie
	<i>bez-vlast + j-e</i> > <i>bezvlasće</i> > <i>bèzvlašće/bèzvlašće</i>	Anarchie
	<i>hrast</i> – <i>hrast-j-e</i> > <i>hrasće</i> > <i>hrâšće</i>	Eichenwald
	<i>čest</i> – <i>čest-j-e</i> > <i>česće</i> > <i>čèščē/čščē</i>	öfter
	<i>pričest</i> – <i>pričest-j-e</i> > <i>pričesće</i> > <i>prîčēšće</i>	Kommunion
	<i>učest učest-j-e</i> > <i>učesće</i> > <i>ùčēšćel/ùčēšće</i>	Teilnahme
	<i>saučest-j-e</i> > <i>saučesće</i> > <i>sàučēšće/sàučēšće</i>	Mitleid, Mitgefühl
	<i>izvjest-j-e</i> > <i>izvjesće</i> > <i>izvjēšće</i>	Bericht
	<i>žest-j-e</i> > <i>žesće</i> > <i>žèščē/žščē</i>	grausamer, härter
	<i>raskrst-j-e</i> > <i>raskrsće</i> > <i>râskřšće/râskřšće</i>	Kreuzung
	<i>čvrst-j-e</i> > <i>čvrsće</i> > <i>čvřščē/čvřšće</i>	härter
	<i>ust-j-e</i> > <i>usće</i> > <i>iščće/ûščće</i>	Mündung
	<i>gust-j-e</i> > <i>gusće</i> > <i>güščē/güščće</i>	dichter
	<i>hod-o-čast-j-e</i> > <i>hodočasće</i> > <i>hodòčāšće</i>	Wallfahrt
	<i>bez-čast-j-e</i> > <i>besčasće</i> > <i>bèščāšće/bèščāšće</i>	Ehrlosigkeit
	<i>slad-o-strast-j-e</i> > <i>sladostrasće</i> > <i>sladòstrāšće</i>	Liebe zu Süßem
	<i>trěst-j-e</i> > <i>trijesće</i> > <i>trîjēšće</i>	Holzspan
z + š > šš	<i>iz-čup-a-ti</i> > <i>izčupati</i> > <i>iščupati</i>	ausreißen
	<i>raz-čist-i-ti</i> > <i>razčistiti</i> > <i>raščistiti</i>	reinigen
	<i>raz-čerup-a-ti</i> > <i>razčerupati</i> > <i>raščerùpati</i>	zerteilen, zerstückeln
	<i>raz-čit-a-ti</i> > <i>razčitati</i> > <i>raščitati se</i>	ausgiebig lesen
	<i>raz-češ-a-ti</i> > <i>razčešati</i> > <i>raščešati</i>	zerkratzen
	<i>raz-članj-iva-ti</i> > <i>razčlanjivati</i> > <i>raščlanjívati</i>	untergliedern
	<i>raz-ču-ti</i> > <i>razčiti</i> > <i>râščuti se</i>	berühmt, bekannt werden
	<i>raz-čup-an</i> > <i>razčupan</i> > <i>râščupān</i>	zerzaust
	<i>raz-češlj-a-ti</i> > <i>razčešljati</i> > <i>raščešljati (se)</i>	kämmen
z+ ž > žž	<i>iz-dik-a-ti</i> > <i>izdikati</i> > <i>izďikati</i> vollend. <i>izďikati</i>	schnell wachsen
	<i>iz-dubr-i-ti</i> > <i>izdubriti</i> > <i>izďubriti</i>	ausmisten
z+ ž > žž	<i>iz-džikl-ja-ti</i> > <i>izdžikljati</i> > <i>izďžikljati</i>	schnell wachsen

z + ĭ > ž	zaraz-ljiv-ost > zarazljivost > <i>zaràžljivōst</i>	hoher Ansteckungsgrad
	zatez-ljiv-ost > zatezljivost > <i>zátežljivōst</i>	Vorsichtigkeit, Zurückhaltung
	bol(j)ez-ljiv > bolezljivost /bolje zljivost <i>bolèžljivōst</i> /boljèž ljivōst	Ängstlichkeit
	za-jaz-ljiv-ost > zajazljivost > <i>zajàžljivōst</i>	Abgesperrtheit, Abgeschlossenheit
	za-vez-ljaj > zavezljaj > <i>zàvezljāj</i>	Bündel
	su-stež-ljiv > sustezljiv > <i>sustèžljiv</i>	zurückhaltend
	dokaz-ljiv > dokazljiv > <i>dokàžljiv</i>	beweisbar
z + ě > ž	od-trez-njenj-e > otreznjenje > <i>otrežnjénje</i>	Ernüchterung
	čez-njenj-e > čeznjenje > <i>ččžnjénje</i>	Sehnsucht
	iz-mrz-njava-ti > izmrznjavati > <i>izmržnjávati</i>	tief hassen
	bliz-nj-i > bliznji > <i>blīžnji</i> (Substantiv) <i>blžnji</i> (Adjektiv)	näher
	voz-nj-a > voznja > <i>vóznja</i> /vòž nja	Fahrt
	griz-nja > <i>grīžnja</i>	Grämen, Bedenken
	ispraz-njavati > ispražnjavati (<i>se</i>)	(sich) entleeren
	kazna-vanje > <i>kažnjávānje</i>	Bestrafung
	kazn-javati > kaznjavati > <i>kažnjávati</i>	bestrafen
	mlaz-njak > <i>mlāžnjāk</i>	Düsenflugzeug
	kukuruz-njača > <i>kukùružnjača</i>	Maisfeld
	mrz-nja > <i>mřnja</i>	Hass
	nadvoz-njak > <i>nādvožnjāk</i>	Überführung, Hochbrücke
	obliz-nji > <i>oblīžnji</i> (Adj.)	nahe gelegen
	otrez-njenje > <i>otrežnjénje</i>	Ernüchterung Ausnüchterung
	paz-nja > <i>pážnja</i>	Achtung, Vorsicht, Aufmerksamkeit
	praz-njenje > <i>prážnjénje</i>	Entleerung
	sablaznjivnost > <i>sablāžnjivōst</i>	Ruchlosigkeit
	sluz-njača > <i>slūžnjača</i>	Speicheldrüse

Es gibt einige Fälle, in denen keine Assimilation eintritt, wie etwa

a) wenn nach einem Präfix auf **-z** (-s) die palatalen Konsonanten **ĭ** oder

ě folgen

1. iz- + ĭ > izl	iz-lěč-enj-e > izlječénje	Heilung
	iz-lěč-iv > izljěčiv	heilbar
	iz-ljušt-i-ti > izljúštiti	schälen
	iz-lěv > izljev > <i>izljev</i>	Ausfluss
	iz-lěp-ljiv-a-ti > izljepljívati	kleben
	iz-ljub-i-ti > izljúbiti (<i>se</i>)	ausgiebig küssen

	iz-lěv-ač-a > izljevača > <i>izljěvača</i>	ausgekneteter Teig
	iz-ljušt-i-ti > <i>izljúštiti (se)</i>	schälen
2. iz- + í > izń	iz-njeg-ova-ti > <i>izńjegovati</i>	ausgiebig pflegen
	iz-nědr-i-ti > <i>izńjedriti (se)</i>	gebären
	iz-njih-a-ti > <i>izńjihatī (se)</i>	aufziehen
	iz-njuš-i-ti > <i>izńjušiti</i> vollend. <i>izńjušiti</i>	ausschnüffeln
	iz-njuš-ka-ti > <i>izńjuškati</i>	ausschnüffeln
3. raz + í > razí	raz-lěp-ša-ti > <i>razljepštati</i> > <i>razljěpštati se</i>	verschönern
	raz-ljub-i-ti > <i>razljubiti</i> > <i>razljúbiti se</i>	ausgiebig küssen
	raz-ljulj-a-ti > <i>razljuljati</i> > <i>razljúljati (se)</i>	wackelig werden
	raz-ljut-i-ti > <i>razljutiti</i> > <i>razljútiti (se)</i>	böse werden
4. raz + ń > razń	raz-něž-en > <i>raznježen</i> > <i>ràznježen</i>	sanft
	raz-něž-i-ti > <i>raznježiti</i> > <i>ràznježiti (se)</i>	sanft werden
	raz-něž-enost > <i>raznježenost</i> > <i>ràznježenost</i>	Sanftheit

b) wenn nach dem Präfix **s** der palatale Konsonant **í** kommt: s-ljub-i-ti > *sljubiti* > *sljúbiti (se)* 'sich vereinigen', s-ljušt-i-ti > *sljuštiti* > *sljúštiti* 'hineingießen (Getränk)',

c) wenn **s** oder **z** vor den palatalen Konsonanten **í** oder **ń** stehen, die aus dem Jat-Reflex (**ě ž**) bzw. durch die Jotierung entstanden sind:

u-slěd > <i>usljed</i> > <i>išljed</i>	in Folge
slěd-eč-i > <i>sljedeći</i> > <i>sljèdēcī</i>	nächster
po-slěd-nj-i > <i>posljednji</i> > <i>pòsljednĭ</i>	letzter
na-slěd-je > <i>nasljede</i> > <i>násljēde/násljede</i>	Erbe
na-slěd-nik > <i>nasljednik</i> > <i>násljednĭk/násljednĭk</i>	Nachfolger
iz-slěd-nik > <i>isljednik</i> > <i>isljednĭk</i>	Detektiv
slěd-ben-ik > <i>sljedbenik</i> > <i>sljèdbenĭk</i>	Anhänger, Jünger
do-slěd-an > <i>dosljedan</i> > <i>dòsljedan</i>	konsequent
iz-slěd-jivanj-e > <i>isljediwanje</i> > <i>isljēdivānje</i>	Ausschnüfflung
po-slěd-ič-n-i > <i>posljedični</i> > <i>pòsljedičnĭ</i>	nachfolgend
na-slěd-ku > <i>naposljetku</i> > <i>napòsljetku</i>	infolge
slěp-ljiv-anj-e > <i>sljepljivanje</i> > <i>sljepljívānje</i>	Kleben
slěp-il-o > <i>sljepilo</i> > <i>sljèpilo</i>	Blindheit
slěp-ač-k-i > <i>sljepački</i> > <i>sljèpački/sljèpačkī</i>	blind
o-slěp-ljiv-anj-e > <i>osljepljivanje</i> > <i>osljepljívānje</i>	Erblindung
slēm-e > <i>sljeme</i> > <i>sljěme</i>	Bergrücken
sněž-an > <i>snježan</i> > <i>snjěžan</i>	Schnee-

Es gibt bestimmte Dubletten, bei denen sich der Stamm **stez-** und das Suffix **-ljiv-** verbinden: *rastežljiv/rastezljiv istežljiv/istezljiv* 'dehnbar, ausdehnbar, elastisch'.

Assimilation der Bilabiale vor dem Alveolar **n**

Wenn der Alveolar **n** vor den Bilabialen **b** und **p** innerhalb eines Wortes steht, passt sich der Alveolar den Bilabialen an, wobei **n** zu **m** wird.

Lippenlaute		Dental- laute	Alveolar- laute
Bilabiale	Labiodental- laute		
b			
p			
m			n

Zu dieser Assimilation gehören folgende Beispiele

n + b > mb	stan-ben-i > stan beni > <i>stàmbenī</i>	Wohnungs-
	o(d)brana: o(d)bran-ben-i > o(d)bran beni > <i>ò(d)brambenī</i>	Verteidigungs-
	prehrana: pre-hran-ben-i > prehran beni > <i>prèhrambenī</i>	Ernährungs-, Nahrungsmittel-
	zelen-bač > zelen bač > <i>zelèmbāč</i>	Neuling
n + p > mp	crn-pur-ast > crn p urast > <i>cìmpurast</i>	dunkelhäutig

Ausnahme bilden folgende Wörter:

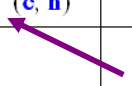
<i>jedànpūt</i>	einmal
<i>strànputica</i>	Abweg, Irrweg
<i>izvanbračni</i>	außerehelich
<i>Rizvanbegović</i>	Familienname
<i>crvènpērka</i>	Rotfeder (Vogel)
<i>vodenbuba</i>	Wasserkäfer
<i>vanblòkovskī</i>	blockfrei
<i>vanbólničkī</i>	nichtstationäre Behandlung
<i>vànbrāčān</i>	außerehelich

<i>vodènbuha</i>	Wasserfloh
<i>jèlenbuba</i>	Hirschkäfer
<i>măşkenbāl/măşkenbāl</i>	Maskenball
<i>măşinbrăvār/măşinbrăvār</i>	Maschinenschlosser
<i>čùkunbaba</i>	Ururgroßmutter
<i>prăčukunbaba</i>	Urururgroßmutter

Assimilation der Velare **x** vor den Palatalen **ç**, **ʃ**

Wenn der Velar **x** vor den Palatalen **ç** und **ʃ** steht, passt sich der Velar dem Palatalen, wobei **x** zu **ç**, **ʃ** wird.

Vorder- gaumenlaute (Palatale)		Hinter- gaumen- laute (Velare)
Hart	Weich	
ʃ (č , q)	ç (ć , h)	
ʒ (š , w)		x (h , x)



x + ç ʃ > ʃç	<i>dahtati</i> : daht-jem > dahćem /dašćem	atmen
	<i>drhtati</i> : drht-jem > drhćem /dršćem	zittern
	<i>orah</i> : orah-ćić > orašćić	Nüsslein

4. Assimilation nach der Artikulationsart (jednačenje po načinu tvorbe) tritt gemeinsam mit der Assimilation nach dem Artikulationsort ein, wie etwa bei folgenden Beispielen: *dřhtati* – drht-jem > **drhćem** > *dršćem*. Bihać > Bihć-anin > **Bišćanin** > **Bšćanin**.